

## Frühjahrs-Treffen 2014 der Stumpfl-Anwender Niedersachsen

### Schwerpunkte: Neuigkeiten Wings-Platinum, S.A.T.-Treffen Herbst 2014

Nach der langen Winterpause folgten am 05. April 2014 wieder 51 interessierte Stumpfl-Anwender der Einladung des Organisations-Teams in den Gasthof „Vollmers Hof“ in Isernhagen.

Einleitend stellte Moderator Peter Fabel das Programm vor.

Er fand es sehr schade, dass - wie beim letzten Treffen angeregt - leider keine live kommentierte Show eingereicht wurde und daher auf dieses interessante Spezialthema verzichtet werden musste.

Damit die künftigen Treffen für alle weiter spannend und abwechslungsreich bleiben, motivierte er die Teilnehmer, selber aktiv zu werden.

Gerne nimmt er Anregungen zum Inhalt, zur Gestaltung und zum Ablauf der



Moderator Peter Fabel führte in das Programm ein

künftigen Treffen entgegen. In diesem Zusammenhang kündigte er für das nächste Frühjahrstreffen einen Flohmarkt für gebrauchtes, technisches AV-Zubehör an. Jeder kann dann Dinge mitbringen, die er gerne loswerden möchte.

### Neuigkeiten in Wings Platinum 5.5

Stumpfl ändert seine Update-Strategie und kündigte an, künftig Updates für Wings Platinum in kurzen Abständen (etwa monatlich) zu entwickeln.

Nach dieser aktuellen Information leitete Dieter Hartmann auf weitere Neuigkeiten in WP 5.5 über.

#### Neue Schnittfunktion für die Tonbearbeitung

Das Schneiden von Tonobjekten wird im Cut-Modus künftig einfacher und schneller möglich. Wie schnell und effektiv im Vergleich zur bisherigen Vorgehensweise geschnitten werden kann, demonstrierte Dieter Hartmann eindrucksvoll anhand diverser Beispiele.



Dieter Hartmann stellte die wichtigsten Änderungen im WP 5.5-Update vor

Diese neue Funktion wird in der Pro-Version zur Verfügung stehen.

### Performance Monitor

Mit dem neuen Performance Monitor kann die Leistungsfähigkeit des Systems analysiert und ermittelt werden.

Eventuelle Leistungsüberschreitungen werden unmittelbar in der Timeline angezeigt. Korrekturen an der Show, insbesondere bei komplexen Passagen, können somit leicht kontrolliert und ggf. weiter optimiert werden.



...ganz Ohr bei der Hörprobe

### Tipps und Tricks rund um WP

Dieter Hartmann ging in diesem Teil seines Vortrags auf folgende Fragen von Stumpfl –Anwendern ein:

- Medien-Daten aus Ordnerstruktur der Festplatte per Drag & Drop übernehmen
- Sicheres Beenden der Vollbild-Präsentation

### Lautsprecher-Demo

Anhand ausgewählter Musikstücke führte Dieter Hartmann die aktiven Neumann-Studiomonitore KH120 vor. Beim Probehören konnten sich die Zuhörer von der ausgezeichneten Tonqualität und Klangfülle der aktiven Lautsprecher überzeugen.

## Das S.A.T. Niedersachsen lädt zum besonderen AV-Treffen ein

Was sich hinter dieser Überschrift im Einzelnen verbirgt, erläuterte Dieter Hartmann ausführlich im nächsten Teil seines Vortrags und stellte das umfangreiche Programm der am 10./11. Oktober 2014 stattfindenden Veranstaltung vor.

Sehr erfreulich war, dass sich spontan mehrere fleißige Helfer zur Mithilfe bereit erklärten, um gemeinsam mit dem Orga-Team die anstehenden Aufgaben für dieses besondere Treffen zu bewältigen.

Das Programm sowie die Buchungs- und Anmeldeinformationen hat das S.A.T. Deutschland auf seiner Homepage unter dem Link

[www.stumpfl-anwenderteam.de/](http://www.stumpfl-anwenderteam.de/) bereitgestellt.



## Show-Block mit Diskussion

Am Nachmittag wurden wieder wie bisher vollvertonte Shows von anwesenden Autoren gezeigt und unter der Moderation von Peter Fabel mit Autoren und Zuschauern diskutiert. Erwähnenswert ist, dass auch Schauen von Gästen gezeigt wurden, die nicht mit Stumpfl-Software produziert wurden.

Gleich zu Beginn führten Jürgen und Hildegard Krüger und Wolfgang und Gerlinde Valldorf das Publikum nach **OWL – (in) eine ganz besondere Region**. Das Team stellte sehr gekonnt und spannend in einer Rundreise durch ihre Heimatregion Ostwestfalen - Lippe die landschaftlichen, kulturellen, geschichtlichen, baulichen und touristischen Höhepunkte vor.



Vorfreude auf den Showblock



die Diskussionsrunde bei der Arbeit

In seinem ersten Beitrag **Auszeit** „Mein Traum von Weite und Einsamkeit“ führte Klaus Hausmann seine Zuschauer allein mit dem Fahrrad in die Anden Chiles und Boliviens. Der 3-minütige Trailer mit beeindruckenden Bildern von den typisch südamerikanischen Hochgebirgs-Landschaften machte neugierig und Lust auf mehr.

Anschließend präsentierte Klaus Hausmann in seiner Show **NSCR – Mit dem Fahrrad rund um die Nordsee** die vielfältigen Eindrücke einer 2500 km langen Teilstrecke der North-Sea-Cycle-Route mit beeindruckenden Bildern und passenden Klängen.

Beide Schauen wurden mit m.objects AV-Software produziert und boten den Stumpfl-Anwendern einen Blick über den Tellerrand – schön, dass unsere Runde so offen ist.

In ihrer Show **Havanna – Traum und Wirklichkeit** nahmen Gerda und Horst Schütze die Zuschauer mit in die Hauptstadt Kubas. Der Beitrag zeichnete sich durch ausdrucksstarke Bilder der Altstadt mit ihrer einstigen kolonialen Pracht und dem morbiden Charme der verfallenden barocken Gebäude, den pastellfarbenen Oldtimern, den Porträts der Menschen auf den Straßen und einem exzellent gesprochenen Kommentar aus.



Stumpfl Anwender-Team Niedersachsen

Im letzten Beitrag führte das Team Krüger die Zuschauer mit ihrer Show **Feuerföhse lodern wieder** in den Solling und in die Geheimnisse und die Kunst des mittelalterlichen Ofenbrands ein.

Der Beitrag überzeugte durch die gelungene Verbindung von Videosequenzen, Bildern und ausgezeichneten O-Tonaufnahmen.

## Abschluss und Vorschau auf das nächste Treffen

### Bitte vormerken:

Das **nächste Treffen** des S.A.T. Niedersachsen wird am **10./11.Oktober 2014** im **Bürgerhaus** in **30900 Wedemark/Bissendorf** stattfinden.

### Ganz wichtig:

Der frühzeitigen Planungssicherheit halber **bittet das Orga-Team** alle Teilnehmer, sich bereits **jetzt anzumelden**.

**Der Link zur Anmeldung** sowie weitere Infos stehen auf der Webseite des S.A.T. Deutschland:  
[www.stumpfl-anwenderteam.de/](http://www.stumpfl-anwenderteam.de/)  
bereit.

Text: D. Rabe  
Bilder: D. Feldkamp, D. Rabe